

221465-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Müllfahrzeuge – Lieferung von zwei vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau sowie/oder einem konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestell mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung

OJ S 63/2026 31/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

E-Mail: vergabe@edg.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Welge Entsorgung GmbH

E-Mail: vergabe@edg.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von zwei vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau sowie/oder einem konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestell mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung

Beschreibung: Lieferung von zwei vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau sowie /oder einem konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestell mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung.

Kennung des Verfahrens: 5f7e85d6-f7b4-495a-ae00-cb98e85b51f8

Interne Kennung: 219533 und 219534

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144511 Müllfahrzeuge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144900 Elektrofahrzeuge

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sunderweg 98

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44147

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPSYDYDG43# Die Kommunikation (insb. bei Rückfragen) wird ausschließlich über das Vergabeportal Metropole Ruhr geführt. Nur im Vergabeportal registrierte und für das Verfahren freigeschaltete Unternehmen werden über neue Bewerber- bzw. Bieterinformationen unaufgefordert informiert. Eine entsprechende Registrierung und Freischaltung bereits unmittelbar beim Herunterladen der dort abrufbaren Unterlagen wird deshalb dringend empfohlen. Alle nicht registrierten bzw. nicht für das Verfahren freigeschalteten Interessenten sind aufgefordert, regelmäßig das genannte Vergabeportal aufzusuchen, um dort eventuelle Bewerber- bzw. Bieterinformationen abzurufen. Eine Beantwortung von Rückfragen erfolgt wegen der vorgeschriebenen Transparenz des Verfahrens in der Form, dass für alle Bewerber bzw. Bieter ein Informationsschreiben unter anonymisierter Wiedergabe der Fragestellung zur Verfügung gestellt wird. Bitte beachten Sie dies, soweit Fragestellungen Rückschlüsse auf den Inhalt Ihres Angebotes zulassen könnten. Wir bitten Sie, Rückfragen bis zum 21.04.2026 zu stellen, um eine ordnungsgemäße Antwort gewährleisten zu können. Die Rückfragen werden ausschließlich über das Portal Vergabemarktplatz Metropole Ruhr für alle Interessenten beantwortet. Alle Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig die im Abschnitt 1.3 dieser Bekanntmachung angegebenen Internetseite für das Herunterladen der Vergabeunterlagen aufzusuchen, um dort eventuelle Bieterinformationsschreiben abzurufen. Bekanntmachungs-ID: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDG43>

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von zwei vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung

Beschreibung: Los 1: Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung von zwei vollelektrischen 3-achsigen Fahrgestellen mit einem Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung. Das Abfallsammelfahrzeug wird von der EDG Entsorgung Dortmund GmbH zum Einsammeln und Befördern von Sperrmüll bei der kommunalen haushaltsnahen Abfuhr genutzt. Dabei sind die Verkehrsverhältnisse im Stadtgebiet Dortmund zu berücksichtigen. Deshalb darf das gesamte Abfallsammelfahrzeug eine Gesamthöhe von 3.600 mm nicht überschreiten und es ist ein Radstand von maximal 4.000 mm + 1.350 mm vorgegeben. Das Fahrgestell muss bei der Auslieferung dem modernsten Stand der Technik sowie den jeweiligen gültigen, gesetzlichen Vorschriften, wie z.B. den Unfallverhütungsvorschriften (UVV), der Berufsgenossenschaft (BG), der BAGUV, CE-Abnahme entsprechen. Ausnahmegenehmigungen werden nur in gegenseitigem Einvernehmen zugelassen. Sie müssen unbefristet sein und sind vom Hersteller beizubringen. Los 2: Weiterer Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung von einem konventionell angetriebenen 3-achsigen Fahrgestell mit einem Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung. Das Abfallsammelfahrzeug wird von der WELGE Entsorgung GmbH zum Einsammeln und Befördern von Sperrmüll genutzt. Dabei sind die Verkehrsverhältnisse im Stadtgebiet Dortmund zu berücksichtigen. Deshalb darf das gesamte Abfallsammelfahrzeug eine Gesamthöhe von 3.600 mm nicht überschreiten und es ist ein Radstand von maximal 3.900 mm + 1.350 mm vorgegeben. Das Fahrgestell muss bei der Auslieferung dem modernsten Stand der Technik sowie den jeweiligen gültigen, gesetzlichen Vorschriften, wie z.B. den Unfallverhütungsvorschriften (UVV), der Berufsgenossenschaft (BG), der BAGUV, CE-Abnahme entsprechen. Ausnahmegenehmigungen werden nur in gegenseitigem Einvernehmen zugelassen. Sie müssen unbefristet sein und sind vom Hersteller beizubringen. Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144511 Müllfahrzeuge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144900 Elektrofahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sunderweg 98

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44147

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Überschreitung der vereinbarten Lieferzeit führt im Falle eines Rücktritts zur Entbehrlichkeit der Fristsetzung nach § 323 Abs. 2 Nr. 2 BGB.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Kauf, Leasing oder Miete von Fahrzeugen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle Zur Nachweisführung genügt eine Eigenerklärung mit Angabe der entsprechenden Registerstelle (Registergericht bzw. Handwerkskammer) und der Registernummer bzw. Nummer der Handwerksrolle

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: b) Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren c) c) Für Los 1: Umsatz des Unternehmens mit der Lieferung von vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 900.000,- EUR (ohne MwSt.) Für Los 2: Umsatz des Unternehmens mit der Lieferung von konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 250.000,- EUR (ohne MwSt.) d) Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten. Zum Nachweis der Eignung haben die Bieter die folgenden Eigenerklärungen abzugeben und die nachfolgend aufgeführten Unterlagen einzureichen: zu b) Eigenerklärung zu den Gesamtumsätzen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre zu c) Für Los 1: Eigenerklärung zu den Umsätzen mit der Lieferung von vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 900.000,- EUR (ohne MwSt.) Für Los 2: Eigenerklärung zu den Umsätzen mit der Lieferung von konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen

selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 250.000,- EUR (ohne MwSt.) zu d) Eigenerklärung zur Anzahl der jahresdurchschnittlich in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten; es sind für jedes Geschäftsjahrgesonderte Angaben zu machen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: e) Erfahrung mit der Erbringung vergleichbarer Lieferleistungen (Lieferung von vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung für Los 1 sowie konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung für Los 2), die jeweils nicht älter als drei Jahre sind. Zum Nachweis der Eignung haben die Bieter die folgenden Eigenerklärungen abzugeben und die nachfolgend aufgeführten Unterlagen einzureichen: zu e) Referenzliste über die wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Lieferleistungen (Lieferung von vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung für Los 1 sowie konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung für Los 2), die jeweils nicht älter als drei Jahre sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gegenstand und Gewichtung der Zuschlagskriterien

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium Preis ist das höchstgewichtete Kriterium. Die Vergabe erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot auf Basis der nachfolgend aufgeführten Kriterien: 1.

Preis der Sperrmüllfahrzeuge (50%) 2. Lieferfrist (20%) 3. Garantien (15%) 4. Leergewicht - Nutzlast (10%) 5. Entfernung zur Servicevertragswerkstatt (5%)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDG43/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDG43>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDG43>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle kann fehlende Unterlagen nach ihrem Ermessen nachfordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/04/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: EDG Entsorgung Dortmund GmbH, Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für die Ausführung des Auftrages gelten die - die Besonderen Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein Westfalen (BVB TVgG NRW) - die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Zusätzlichen Techn. Vertragsbedingungen Gemäß Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates der EU ist eine Eigenerklärung zum Russland - Sanktionspaket abzugeben. Hierzu ist das vom Auftraggeber vorgegebene Formblatt zu verwenden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Lieferung von einem konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestell mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung

Beschreibung: Los 1: Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung von zwei vollelektrischen 3-achsigen Fahrgestellen mit einem Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung. Das Abfallsammelfahrzeug wird von der EDG Entsorgung Dortmund GmbH zum Einsammeln und Befördern von Sperrmüll bei der kommunalen haushaltsnahen Abfuhr genutzt. Dabei sind die Verkehrsverhältnisse im Stadtgebiet Dortmund zu berücksichtigen. Deshalb darf das gesamte Abfallsammelfahrzeug eine Gesamthöhe von 3.600 mm nicht überschreiten und es ist ein Radstand von maximal 4.000 mm + 1.350 mm vorgegeben. Das Fahrgestell muss bei der Auslieferung dem modernsten Stand der Technik sowie den jeweiligen gültigen, gesetzlichen Vorschriften, wie z.B. den Unfallverhütungsvorschriften (UVV), der Berufsgenossenschaft (BG), der BAGUV, CE-Abnahme entsprechen. Ausnahmegenehmigungen werden nur in gegenseitigem Einvernehmen zugelassen. Sie müssen unbefristet sein und sind vom Hersteller beizubringen. Los 2: Weiterer Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung von einem konventionell angetriebenen 3-achsigen Fahrgestell mit einem Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung. Das Abfallsammelfahrzeug wird von der WELGE Entsorgung GmbH zum Einsammeln und Befördern von Sperrmüll genutzt. Dabei sind die Verkehrsverhältnisse im Stadtgebiet Dortmund zu berücksichtigen. Deshalb darf das gesamte Abfallsammelfahrzeug eine Gesamthöhe von 3.600 mm nicht überschreiten und es ist ein Radstand von maximal 3.900 mm + 1.350 mm vorgegeben. Das Fahrgestell muss bei der Auslieferung dem modernsten Stand der Technik sowie den jeweiligen gültigen, gesetzlichen Vorschriften, wie z.B. den Unfallverhütungsvorschriften (UVV), der Berufsgenossenschaft (BG), der BAGUV, CE-Abnahme entsprechen. Ausnahmegenehmigungen werden nur in gegenseitigem Einvernehmen zugelassen. Sie müssen unbefristet sein und sind vom Hersteller beizubringen. Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34144511 Müllfahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sunderweg 98
Stadt: Dortmund
Postleitzahl: 44147
Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Überschreitung der vereinbarten Lieferzeit führt im Falle eines Rücktritts zur Entbehrlichkeit der Fristsetzung nach § 323 Abs. 2 Nr. 2 BGB.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle Zur Nachweisführung genügt eine Eigenerklärung mit Angabe der entsprechenden Registerstelle (Registergericht bzw. Handwerkskammer) und der Registernummer bzw. Nummer der Handwerksrolle

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: b) Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren c) c) Für Los 1: Umsatz des Unternehmens mit der Lieferung von vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 900.000,- EUR (ohne MwSt.) Für Los 2: Umsatz des Unternehmens mit der Lieferung von konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 250.000,- EUR (ohne MwSt.) d) Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten. Zum Nachweis der Eignung haben die Bieter die folgenden Eigenerklärungen abzugeben und die nachfolgend aufgeführten Unterlagen einzureichen: zu b) Eigenerklärung zu den Gesamtumsätzen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre zu c) Für Los 1: Eigenerklärung zu den Umsätzen mit der Lieferung von vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 900.000,- EUR (ohne MwSt.) Für Los 2: Eigenerklärung zu den Umsätzen mit der Lieferung von konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit einem Auftragswert (bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: einem anteiligen Auftragswert der vom Unternehmen selbst ausgeführten Leistungen) von mindestens 250.000,- EUR (ohne MwSt.) zu d) Eigenerklärung zur Anzahl der jahresdurchschnittlich in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten; es sind für jedes Geschäftsjahrgesonderte Angaben zu machen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: e) Erfahrung mit der Erbringung vergleichbarer Lieferleistungen (Lieferung von vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung für Los 1 sowie konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung für Los 2), die jeweils nicht älter als drei Jahre sind. Zum Nachweis der Eignung haben die Bieter die folgenden Eigenerklärungen abzugeben

und die nachfolgend aufgeführten Unterlagen einzureichen: zu e) Referenzliste über die wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Lieferleistungen (Lieferung von vollelektrischen Fahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung für Los 1 sowie konventionell angetriebenen Niederflurfahrgestellen mit Pressplattenaufbau zur Sperrmüllsammlung für Los 2), die jeweils nicht älter als drei Jahre sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gegenstand und Gewichtung der Zuschlagskriterien

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium Preis ist das höchstgewichtete Kriterium. Die Vergabe erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot auf Basis der nachfolgend aufgeführten Kriterien: 1. Preis der Sperrmüllfahrzeuge (50%) 2. Lieferfrist (20%) 3. Garantien (15%) 4. Leergewicht - Nutzlast (10%) 5. Entfernung zur Servicevertragswerkstatt (5%)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDG43/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDG43>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDYDG43>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle kann fehlende Unterlagen nach ihrem Ermessen nachfordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/04/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: EDG Entsorgung Dortmund GmbH, Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für die Ausführung des Auftrages gelten die - die Besonderen Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein Westfalen (BVB TVgG NRW) - die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Zusätzlichen Techn. Vertragsbedingungen Gemäß Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates der EU ist eine Eigenerklärung zum Russland - Sanktionspaket abzugeben. Hierzu ist das vom Auftraggeber vorgegebene Formblatt zu verwenden.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Registrierungsnummer: DE246985399

Postanschrift: Sunderweg 98

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44147

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@edg.de

Telefon: +4923191110

Internetadresse: <http://www.edg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Welge Entsorgung GmbH

Registrierungsnummer: DE157297747

Postanschrift: Max-Eyth-Str. 2

Stadt: Unna

Postleitzahl: 59423

Land, Gliederung (NUTS): Unna (DEA5C)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@edg.de

Telefon: +4923191110

Internetadresse: <http://www.welge-entsorgung.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Registrierungsnummer: DE246985399

Postanschrift: Sunderweg 98

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44147

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abteilung Recht/Liegenschaften/Versicherungen

E-Mail: vergabe@edg.de

Telefon: +4923191110

Internetadresse: <http://www.edg.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49251411-1691

Internetadresse: <http://www.welge-entsorgung.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a3c71af7-b2a4-47b1-819b-656e15c23b7d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/03/2026 15:11:15 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 221465-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 63/2026

Datum der Veröffentlichung: 31/03/2026